

Presse-Information
09. September 2014

Embargo 12:00 Uhr MESZ (11:00h BST)

Doppelt Grund zum Feiern: Zwei Meilensteine bei MINI in Oxford

Dreimillionstes Fahrzeug rollte heute vom Band – gleichzeitig wird der zweimillionste MINI aus Großbritannien exportiert

Oxford/München. Dreizehn Jahre nach dem Relaunch der Marke im Jahr 2001 kann MINI ein beeindruckendes Jubiläum vermelden: Das dreimillionste Fahrzeug der Marke MINI lief heute im Werk Oxford, Großbritannien, vom Montageband. Gleichzeitig wurden damit bislang zwei Millionen in Großbritannien produzierte Fahrzeuge der Marke MINI in über 110 Länder exportiert. Harald Krüger, Mitglied des Vorstands der BMW AG für Produktion, und Peter Schwarzenbauer, Mitglied des Vorstands der BMW AG für MINI, BMW Motorrad, Rolls-Royce und Aftersales, gaben im Rahmen eines Festaktes gemeinsam mit Baroness Susan Kramer, britische Staatsministerin für Verkehr und Transport, und Frank Bachmann, Leiter der Werke Oxford und Swindon, das Jubiläumsfahrzeug frei. Bei dem Fahrzeug handelt es sich um einen MINI 5-Türer im Union Jack Design.

Made in England: MINI Produktion in Großbritannien

Die Produktion im Werk Oxford umfasst aktuell die Modelle MINI, MINI 5-Türer, MINI Cabrio, MINI Roadster und MINI Coupé. Der Erfolg der Marke MINI zeigt sich in der positiven Entwicklung des Werks Oxford seit 2001. Damals produzierten rund 2.400 Mitarbeiter im Einschichtbetrieb rund 300 MINI am Tag. Heute sind auf dem Gelände des Werks Oxford rund 4.000 Menschen beschäftigt. Inzwischen rollen täglich in drei Schichten rund 1.000 MINI Fahrzeuge vom Band.

Nach den USA ist Großbritannien weltweit der zweitgrößte Markt für die Marke MINI. Gleichzeitig ist das Land der viertgrößte Markt für die BMW Group. 80% der in Oxford gefertigten MINI werden exportiert. MINI ist damit drittgrößter Automobilexporteur im Vereinigten Königreich.

„Die Marke MINI ist seit Jahrzehnten fest mit Großbritannien verbunden. Die Produktion von MINI in Oxford ist nicht nur ein Bekenntnis zur Identität der Marke, sondern richtet sich konsequent nach der erfolgreichen Strategie: Produktion folgt dem Markt. Oxford ist das Zentrum unseres britischen MINI Produktionsdreiecks, zu dem auch das Presswerk

Presse-Information

Datum 09. September 2014

Thema **Doppelt Grund zum Feiern: Zwei Jubiläen bei MINI in Oxford**

Seite 2

in Swindon und das Motorenwerk in Hams Hall in der Nähe von Birmingham zählen“, bekraftigte Produktionsvorstand Harald Krüger anlässlich des Jubiläums.

„Heute haben wir gleich doppelt Anlass zum Feiern: Drei Millionen produzierte MINI, und zwei Millionen weltweit exportierte Fahrzeuge der Kultmarke. Das sind beeindruckende Zahlen. Für uns ist das ein großer Ansporn, den eingeschlagenen Weg bei MINI fortzusetzen“, so Peter Schwarzenbauer, Mitglied des Vorstands und u.a. zuständig für die Marke MINI.

Die britische Staatsministerin für Verkehr und Transport, Baroness Susan Kramer, erklärte: „Ich gratuliere den Mitarbeitern im MINI Werk hier in Oxford ganz herzlich zu diesem bemerkenswerten Meilenstein. Der MINI ist eine britische Ikone. Er ist ein fester Bestandteil der prosperierenden Automobilindustrie, die wesentlicher Treiber der britischen Wirtschaft ist. Die Regierung arbeitet intensiv daran, die richtigen Rahmenbedingungen für Automobilhersteller wie die BMW Group zu schaffen. Nur so können diese weiterhin Innovationen hervorbringen und weltweit attraktive Fahrzeuge entwickeln, die in Großbritannien produziert werden.“

Millionen-Investition als klares Bekenntnis zum britischen Produktionsstandort

Seit dem Jahr 2000 hat die BMW Group insgesamt rund 1,75 Milliarden GBP in ihre britischen Standorte investiert. Allein in den Jahren 2012 bis 2015 investiert die BMW Group in Summe 750 Millionen GBP in ihre britischen Produktionsstandorte Oxford, Swindon und Hams Hall. Die Investitionen sind Teil der internationalen Wachstumsstrategie für die Marke MINI und sichern die langfristige Zukunft und die 5.600 Arbeitsplätze der Werke Oxford, Swindon und Hams Hall.

Globale Wachstumsstrategie: Ausbau der Fertigungskapazitäten

2013 fertigte die BMW Group in Summe 303.177 Fahrzeuge der Marke MINI. Das Produktionsvolumen für MINI in Oxford lag bei 175.986 Einheiten. Dazu kamen 125.559 Einheiten der Modelle MINI Countryman und MINI Paceman im Rahmen einer Auftrags-

Presse-Information
Datum 09. September 2014

Thema **Doppelt Grund zum Feiern: Zwei Jubiläen bei MINI in Oxford**
Seite 3

fertigung bei MSF Graz, Österreich, sowie in Montagewerken in Asien.

Als einen weiteren wichtigen Schritt zur Umsetzung der globalen Wachstumsstrategie hat die BMW Group ihre Fertigungskapazitäten weiter ausgebaut. Da die Marke MINI substantiell wächst, benötigt die BMW Group zusätzliche externe Produktionskapazitäten über das MINI Werk Oxford hinaus. Die im Juli 2014 gestartete Auftragsfertigung des MINI Hatch bei VDL Nedcar im niederländischen Born verschafft dem weltweiten Produktionsnetzwerk der BMW Group eine höhere Flexibilität für andere Modelle. Gleichzeitig ist und bleibt das britische Produktionsdreieck das Herz der MINI Produktion.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Almut Stollberg, Wirtschafts- und Finanzkommunikation
Telefon: +49 89 382-38770, almut.stollberg@bmw.de

Mathias Schmidt, Wirtschafts- und Finanzkommunikation
Telefon: +49 89 382-24118, mathias.m.schmidt@bmw.de

Nikolai Glies, Leiter Wirtschafts-, Finanz- und Nachhaltigkeitskommunikation
Telefon: +49 89 382-24544, nikolai.glies@bmwgroup.com

Saskia Eßbauer, Kommunikation Produktionsnetzwerk
Telefon: +49 89 382-18364, saskia.essbauer@bmw.de

Internet: www.press.bmw.de
E-mail: presse@bmw.de

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 29 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2013 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 1,963 Millionen Automobilen und 115.215 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2013 belief sich auf 7,91 Mrd. €, der Umsatz auf rund 76,06 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2013 beschäftigte das Unternehmen weltweit 110.351 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.